

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 292.

Freitag den 21. Dezember 1877.

(5214—2)

Nr. 7235.

## Rundmachung

zur Befehung mehrerer Waisensiftungen.

Im Laufe dieses Jahres sind mehrere Waisensstipendien im Jahresbetrage von 48 fl. und 50 fl. in Erledigung gekommen, zu deren Genusse arme krainische Waisenkinder, welche der Volksschulpflicht in gesetzlicher Weise entsprechen, vom vollendeten 6. bis zum vollendeten 15. Lebensjahre ohne Unterschied des Geschlechtes berufen sind.

Bewerber um diese Stipendien haben das Alter durch Vorlage des Geburtscheines, die Vermögensverhältnisse, die Art ihrer Verwaisung (ob Halb oder Ganz-Waisen), ihren jetzigen Aufenthalt, den Umstand, ob sie eine Volksschule besuchen, nachzuweisen und insbesondere anzugeben, wer ihr gesetzlicher oder gerichtlicher Vormund ist.

Die ungestempelten Gesuche sind im Wege der betreffenden Bezirkshauptmannschaft (in der Stadt Laibach im Wege des Stadtmagistrates) bis 15. Jänner 1878

zu überreichen.

Laibach am 5. Dezember 1877.

Vom krainischen Landesauschusse.

(5194—1)

Nr. 11,536.

## Rundmachung.

Vom k. k. Oberlandesgerichte für Steiermark, Kärnten und Krain in Graz wird über erfolgte Beendigung der Entwürfe

**Des neuen Grundbuches der Katastralgemeinde Vesce**

im Sprengel des k. k. Bezirksgerichtes Stein, in Gemäßheit des Gesetzes vom 25. Juli 1871 (Nr. 96 R. G. Bl.), der erste Jänner 1878 als Tag der Eröffnung des neuen Grundbuches der genannten Katastralgemeinde festgesetzt.

Von diesem Tage an können daher neue Eigenthums-, Pfand- und andere bürgerliche Rechte auf die im Grundbuche eingetragenen Liegenschaften nur durch Eintragung in das neue Grundbuch, welches bei dem k. k. Bezirksgerichte Stein einzusehen ist, erworben, beschränkt, auf andere übertragen oder aufgehoben werden.

Es werden also alle Personen, welche auf Grund eines vor dem Tage der Eröffnung des neuen Grundbuches erworbenen Rechtes eine Aenderung der in demselben enthaltenen, die Eigenthums- oder Besitzverhältnisse betreffenden Eintragungen in Anspruch nehmen, gleichviel, ob die Aenderung durch Ab-, Zu- oder Umschreibung, durch Berichtigung der Bezeichnung von Liegenschaften oder Zusammenstellung von Grundbuchskörpern oder in anderer Weise erfolgen soll; ferner alle Personen, welche schon vor der Eröffnung des neuen Grundbuches auf die in demselben eingetragenen Liegenschaften oder auf Theile derselben Pfand-, Dienstbarkeits- oder andere zur bürgerlichen Eintragung geeignete Rechte erworben haben, soferne diese Rechte als zum alten Lastenstande gehörig eingetragen werden sollen und nicht schon bei der Anlegung des neuen Grundbuches in dasselbe eingetragen wurden, aufgefordert, diese Ansprüche und Rechte bei dem k. k. Bezirksgerichte Stein bis einschließend

31. Dezember 1878

so gewiß anzumelden, als sonst das Recht auf Geltendmachung der anzumeldenden Ansprüche gegenüber denjenigen dritten Personen, welche bürgerliche Rechte auf Grundlage der in dem neuen Grundbuche enthaltenen und nicht bestrittenen Eintragungen im guten Glauben erwerben, verwirkt sein würde.

An der Verpflichtung zur Anmeldung wird dadurch nichts geändert, daß das Recht aus einem

außer Gebrauch gesetzten öffentlichen Buche oder aus einer gerichtlichen Erledigung ersichtlich oder ein auf dieses Recht sich beziehendes Einschreiten bei Gericht anhängig ist.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Versäumen der Edictalfrist findet nicht statt, und eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien ist unzulässig.

Graz am 5. Dezember 1877.

(5187—2)

Nr. 4595.

## Aufforderung

an den Waisenmeister Franz Permoser, derzeit unbekanntes Aufenthalts.

Nachdem Sie mit dem Erwerbsteuerbetrage per 5 fl. 59 kr. pro 1877 im Rückstande sind, werden Sie aufgefordert, diesen Rückstand um gewisser

binnen 30 Tagen

hieramts einzuzahlen, als das Gewerbe anderenfalls gelöst würde.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Littai am 13ten Dezember 1877.

Der k. k. Bezirkshauptmann: Besteneš.

(5231—2)

Nr. 18,020.

## Einladung.

An der bestehenden humanen Einrichtung, sich beim Eintritte des Jahreswechsels durch milde Spenden für die Armen vom Glückwünschen zu entheben, festhaltend, lade ich alle Wohlthäter zur Lösung der Enthebungskarten mit dem Beifügen ein, daß derlei Karten gegen Erlag von je 50 kr. bei dem Herrn Handelsmanne Karl Karinger zu beheben sind, und daß die Namen der Entbundenen durch die „Laibacher Zeitung“ werden bekannt gegeben werden.

Laibach am 12. Dezember 1877.

Der Bürgermeister:  
Anton Paschan.

# Anzeigebblatt.

(5115—2)

Nr. 11,899.

## Erinnerung

an Johann Bukovc von Wresoureber, unbekanntes Aufenthaltes.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Wölling wird dem Johann Bukovc von Wresoureber, unbekanntes Aufenthaltes, hiemit erinnert:

Es habe wider denselben bei diesem Gerichte Anton Blut von Wertalsche Nr. 9 die Klage auf Zahlung pr. 36 fl. 63 kr. c. s. c. sub praes. 1. Dezember 1877, Z. 11,899, eingebracht, worüber die Tagsetzung auf den

28. Dezember 1877,

vormittags um 8 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Johann Michelič von Wresoureber als Kurator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheine oder sich einen andern Sachwalter bestelle und diesem Gerichte namhaft mache, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreite und die zu seiner Verteidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigenfalls diese Rechtssache mit dem aufgestellten Kurator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Kura-

tor an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

k. k. Bezirksgericht Wölling am 2ten Dezember 1877.

(5183—3)

Nr. 5864.

## Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte zu Sittich wird hiemit bekannt gegeben, daß in der Executionssache des k. k. Steueramtes Sittich gegen Karl Simončič von Weizelburg pcto. 48 fl. 82 kr. über Einverständnis der Interessenten die auf den 18. Oktober und 22. November 1877 angeordnete erste und zweite Feilbietung der Realität Einl. Nr. 17 der Steuergemeinde Draga für abgehalten erklärt wurde, und daß es bei der auf den

24. Dezember 1877

bestimmten dritten Feilbietung sein Verbleiben habe.

k. k. Bezirksgericht Sittich am 16ten Oktober 1877.

(5164—2)

Nr. 3741.

## Executive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Idria wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Michael Pirce von Sadlog gegen Andreas Čul von Lome wegen aus dem Zahlungsbefehle vom 2. März 1876, Z. 238, schuldigen 59 fl. ö. W. c. s. c. in die exec. öffentliche Versteigerung der dem letztern gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Wppach sub Urb.-Nr. 942 in Lome vorkommenden Realität, im gerichtlich er-

höhenen Schätzungswerte von 2578 fl. ö. W., im Reassumierungswege gewilliget und zur Vornahme derselben die Feilbietungs-Tagsetzungen auf den

9. Jänner,  
9. Februar und  
6. März 1878,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextract und die Licitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Idria am 2ten Oktober 1877.

(4570—3)

Nr. 9723.

## Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei in der Executionssache des Josef Kapel von Neubirnbad gegen Johann Kapel von dort wegen 43 fl. 85 kr. c. s. c. die mit dem Bescheide vom 22ten Juni 1877, Z. 5725, auf den 16. Oktober 1877 angeordnet gewesene dritte Feilbietung der Realität sub Urb.-Nr. 10 und 12 ad Brem auf den

12. Jänner 1878,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, mit dem vorigen Anhange übertragen worden.

k. k. Bezirksgericht Adelsberg am 13. Oktober 1877.

(5105—3)

Nr. 10,884.

## Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird den unbekannt wo befindlichen Rechtsnachfolgern des Lukas Plešner von Hotederschitz hiemit bekannt gemacht, daß denselben Herr Johann Korc von Hotederschitz als Kurator ad actum aufgestellt und demselben der Realfeilbietungs-Bescheid vom 20. Juli 1877, Z. 4004, eingehändigt wurde.

k. k. Bezirksgericht Voitsch am 17ten November 1877.

(4886—3)

Nr. 2922.

## Uebertragung executiver Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird hiemit bekannt gemacht:

Es werden über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur für Krain (nom. des h. k. k. Aeras) die mit dem Bescheide vom 30. Dezember 1876, Z. 9105, auf den 4. April, 4. Mai und 4. Juni 1877 angeordnet gewesenen exec. Feilbietungen der dem Lukas Ragode von Ravnik gehörigen Realität ad Herrschaft Voitsch sub Urb.-Nr. 198, Actf.-Nr. 540, auf den

9. Jänner,  
13. Februar und  
13. März 1878,

vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhange übertragen

k. k. Bezirksgericht Voitsch am 15ten Juni 1877.

(5012-2) Nr. 11,083.

### Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird dem unbekannt wo befindlichen Josef Sumrada von Batsch ob seines unbekanntem Aufenthaltes erinnert, daß Andreas Ditrich von Adelsberg gegen ihn sub praes. 2. November 1877, Z. 10,531, die Klage poto. 375 fl. 22 kr. und das Verbotsgesuch de praes. 3. November 1877, Z. 10,551, eingebracht habe, daß über die Klage die Tagssatzung auf den

22. Jänner 1878,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet und dem Beklagten ob seines unbekanntem Aufenthaltes Herr Dr. Eduard Deu, Advokat in Adelsberg, als Kurator bestellt wurde.

R. k. Bezirksgericht Adelsberg am 15ten November 1877.

(5031-2) Nr. 8852.

### Erinnerung

an Martin Krašovic.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Littai wird dem Martin Krašovic hiemit erinnert:

Es habe wider denselben bei diesem Gerichte der mindj. Josef Krašovic von Keržsen die Klage de praes. 16. November 1877, Z. 8852, poto. Anerkennung des Eigenthums auf die Realität sub Rctf.-Nr. 145, Band b, pag. 950 ad Thurn Hallenstein eingebracht, worüber die Tagssatzung auf den

21. Jänner 1878,

vormittags um 9 Uhr, angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Anton Muchitsch von Littai als Kurator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit derselbe allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheine oder sich einen andern Sachwalter bestelle und diesem Gerichte namhaft mache, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreite und die zu seiner Verteidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigenfalls diese Rechtsache mit dem aufgestellten Kurator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und dem Beklagten, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Kurator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

R. k. Bezirksgericht Littai am 20sten November 1877.

(5160-2) Nr. 4988.

### Executive Feilbietung.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Idria wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Thomas Santar von Godowitz gegen Anton Mitnar von Starabas wegen aus dem Vergleich vom 16. Oktober 1871, Z. 2712, schuldigen 50 fl. ö. W. c. s. c. in die exec. öffentliche Versteigerung der dem letztern gehörigen, im Grundbuche der Kirchenpfl. St. Anna zu Bedinze sub Urb.-Nr. 18/94 vorkommenden Realität, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 240 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die drei Feilbietungs-Tagssatzungen auf den

9. Jänner,  
9. Februar und  
6. März 1878,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextract und die Licitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Idria am 27sten Oktober 1877.

(5099-2) Nr. 10,090.

### Uebertragung executiver Feilbietungen.

Vom dem gefertigten k. k. Bezirksgerichte Großlaschitz wird hiemit bekannt gemacht:

Es seien über Ansuchen des Herrn Franz Grebenz von Großlaschitz (als Nachhaber des Johann Schetina von Laibach, Kurator des Mathias Grebenz (schen Nachlasses) die mit dem Bescheide vom 18. October 1877, Z. 8951, auf den 1. Dezember 1877, 10. Jänner und 9. Februar 1878 angeordneten Feilbietungen der Realitätenhälfte des Anton Hren von Zagoriza, sub Urb.-Nr. 162, Rctf.-Nr. 106, tom. II, fol. 172 ad Sobelsberg, auf den

26. Jänner,  
28. Februar und  
28. März 1878,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, mit dem vorigen Anhang übertragen worden.

R. k. Bezirksgericht Großlaschitz am 24. November 1877.

(5181-2) Nr. 14,362.

### Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Rudolfswerth wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Handelsfirma E. Bacharach & Comp. in München (durch Dr. Kofina) die exec. Versteigerung der dem Mathias Juran von Obermitterdorf gehörigen, gerichtlich auf 1605 fl. geschätzten Realitäten fol. 2271 und 2261 und Berg-Nr. 192 ad Herrschaft Gottsche bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

11. Jänner,  
die zweite auf den  
12. Februar  
und die dritte auf den  
12. März 1878,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10perz. Badium zuhanden der Licitationskommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Rudolfswerth am 29. October 1877.

(5118-2) Nr. 4255.

### Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Landstraß wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Ignaz Wutscher von Unterbreisowitz die exec. Versteigerung der dem Lukas Gaspir von Podstermen gehörigen, gerichtlich auf 785 fl. geschätzten Bergrealität sub Urb.-Nr. 669, 680, 688, 703, 706, 711 und 718 ad Herrschaft Landstraß bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

19. Jänner,  
die zweite auf den  
19. Februar  
und die dritte auf den  
20. März 1878,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Kanzlei im Schlosse Landstraß mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10perz. Badium zuhanden der Licitationskommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Landstraß am 23. Okt. ber 1877.

(5047-2) Nr. 7418.

### Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Simon Patiš von Jarjowiz die exec. Versteigerung der dem Barthelma Coac von Brückl gehörigen, gerichtlich auf 145 fl. geschätzten Besitz- und Genußrechte der Ackerparzellen bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

26. Jänner,  
die zweite auf den  
23. Februar  
und die dritte auf den  
23. März 1878,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß diese Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

R. k. Bezirksgericht Reifnitz am 20sten September 1877.

(5029-2) Nr. 9001.

### Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Littai wird mit Bezug auf das Edict vom 21sten September 1877, Z. 7123, bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur die exec. Versteigerung der dem Anton Pregel von Ustje gehörigen, gerichtlich auf 2044 fl. geschätzten Realität ad Herrschaft Sittich sub Urb.-Nr. 14 bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

22. Jänner,  
die zweite auf den  
22. Februar  
und die dritte auf den  
22. März 1878,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in dieser Gerichtskanzlei mit dem Anhang übertragen worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10perz. Badium zuhanden der Licitationskommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Littai am 19ten November 1877.

(5073-2) Nr. 5750.

### Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Egg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Exler von Stein die exec. Versteigerung der der Margareth Smul von Bir gehörigen, gerichtlich auf 150 fl. geschätzten Realität sub Urb.-Nr. 587 1/2 ad Michelfelden bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

25. Jänner,  
die zweite auf den  
25. Februar  
und die dritte auf den  
27. März 1878,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10perz. Badium zuhanden der Licitationskommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Egg am 12ten November 1877.

(5161-2) Nr. 5342.

### Kuratorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Idria wird hiemit bekannt gemacht:

Es habe Jakob Mahoric gegen den unbekannt abwesenden Thomas Simonič sub praes. 12. September 1877, Z. 4294, das Gesuch um Abtrennung mehrerer Katastralparzellen von der Realität sub Urb.-Nr. 195 ad Herrschaft Laß und Einverleibung seines Eigenthumsrechtes darauf hiergerichts überreicht.

Zur Wahrung der Rechte des Abwesenden wurde nun der Gemeindevorsteher von Sairach, Thomas Naglic, als Kurator bestellt.

R. k. Bezirksgericht Idria am 22sten November 1877.

(5165-2) Nr. 8645.

### Bekanntmachung.

Den angeblich bereits verstorbenen Tabulargläubigerinnen Maria Jamnik und Ursula Jamnik sen., dann den unbekannt wo befindlichen Mariana Jamnik und Ursula Jamnik jun., sämtlich von Stein, wird Herr Andreas Peteln von Preßer zum Kurator bestellt, und es werden demselben die für erstere bestimmten Johann Jamnik'schen Realfeilbietungs-Bescheide zugereicht.

R. k. Bezirksgericht Oberlaibach am 3. Dezember 1877.

(5166-2) Nr. 11,259.

### Bekanntmachung.

Den unbekannt wo befindlichen Rechtsnachfolgern des Georg Pfeifer, Jakob Baraga, Kaspar Verbič, Jakob Modič, Ursula Zuch, Gertraud Zupan und Maria Melinda, verehel. Opela, sämtliche aus Zirkniz, des Matthäus Wolfinger von Planina, Markus Laurenti von Mauniz und des Thomas Šot von Kositna wird hiemit bekannt gemacht, daß denselben Herr Anton Krašovic, Gemeindevorstand von Zirkniz, als Kurator ad actum aufgestellt und demselben die Realfeilbietungs-Bescheide vom 28. Juli 1877, Z. 4006, zugestellt wurden.

R. k. Bezirksgericht Voitsch am 23sten November 1877.

(5094-2) Nr. 9741.

### Uebertragung

### dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Großlaschitz wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Mathias Ivanz von Siermez die mit dem Bescheide vom 16. August 1877, Z. 7133, auf den 15. November 1877 angeordnete dritte Feilbietung der Realität des Johann Lazar von Malavas, ad Grundbuch Sobelsberg sub Rctf.-Nr. 41, tom. I, fol. 385, auf den

19. Jänner 1878,  
vormittags um 10 Uhr, mit dem frühern Anhang übertragen worden.

R. k. Bezirksgericht Großlaschitz am 14. November 1877.

(5048-2) Nr. 6892.

### Executive

### Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Lesar von Krobach die exec. Versteigerung der dem Martin Höglner von Kupovo gehörigen, gerichtlich auf 90 fl. geschätzten Realität sub Urb.-Nr. 73 ad Herrschaft Weissenstein bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

26. Jänner,  
die zweite auf den  
23. Februar  
und die dritte auf den  
23. März 1878,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

R. k. Bezirksgericht Reifnitz am 28sten August 1877.

# Anzeige.

Aus einer Berliner Concursmasse angelangt

## über 100 Stück Delgemälde und Delfarbendruckbilder

in prächtvollen Goldrahmen, 50% unter den gewöhnlichen Preisen, sehr geeignet als

### Weihnachts- und Neujahrs-Geschenke.

Ausserdem empfehle ich meine reichste Auswahl in **Tafel-, Thee-, Kaffee-, Trink-, Liqueur- und Bier-Serviceen, Punschbowlen, Kaffee- und Thee-Dejeuners; dann Wand-, Ankleide- und Toilettenpiegel, Salon- und Kirchenluster; grösste Auswahl von R. Ditmars Häng- und Tischlampen** (streng zu Originalpreisen).

Ferner empfehle ich mein stetes Lager von **feinstem Salon-Petroleum zu Tagespreisen.**

**F. Kollmann,**

(5264) 3-1

Rathausplatz.

## Tüchtige Weindazer,

welche als solche schon in Verwendung standen und in der Manipulation gut bewandert sind, werden gegen gute Conditionen für **Slavonien** aufgenommen.

Reflectierende wollen sich den

**26. Dezember d. J.**

nachmittags im **Hotel Stadt Wien** in **Laibach** mit Zeugnissen einfinden.

(5265 2-1)

4440 12-9

## J. Pserhoter,

Apotheker in Wien, Stadt, Singerstrasse 15, „zum gold. Reichsapfel,“

empfiehlt den geehrten Lesern nachstehend verzeichnete, durchwegs nach langjährigen Erfahrungen als vorzüglich wirksam anerkannte pharmazeutische Specialitäten und bewährte Hausmittel.

**NB.** Bei Bestellungen wird um genaue Angabe der Adresse und Poststation ersucht. — Ausser den unten genannten sind noch viele andere Specialitäten stets am Lager, und werden alle Aufträge auf etwa nicht vorhandene Präparate aufs schnellste und billigste besorgt, sowie Auskünfte aufs bereitwilligste unentgeltlich erteilt. — Versendungen nach den Provinzen gegen Franco-Bezahlung oder Nachnahme. — Bei auswärtigen Aufträgen wird für Packung im Durchschnitt 10 Kr. per Stück berechnet; bei größeren Sendungen Packung zu Selbstkosten. — Wiederverkäufer erhalten Provision.

**Akustikon (Ohrenessenz)** Ein 1 fl. 8. W. Diese Essenz erhält das Ohr stets warm und feucht und schützt es vor Erkältung und deren Folgen, bewirkt eine regelmäßige Absonderung des Ohrenschmalzes, deren Mangel eine Hauptursache so vieler Ohrenleiden bildet.

**Alpenkräuter-Essenz** von W. Dymar Bernhart in München, von den ersten medicinischen Autoritäten in München als das vorzüglichste Hausmittel gegen Magenbeschwerden aller Art, besonders Verdauungsschwäche, Appetitlosigkeit, Magenkatarrh etc. etc. empfohlen und taufendfach bewährt. 1 Flacon 70 Kr.

**Amerikanische Gichtsalbe**, schnell und sicher wirkendes, unerschütterliches Mittel bei allen gichtlichen und rheumatischen Leiden, als: Rückenmarkleiden, Gliederreihen, Schias, Migräne, nervösem Zahnweh, Kopfweh, Ohrenreihen etc. 1 fl. 20 Kr.

**Anatherin-Mundwasser**, l. t. priv., echt, von J. G. Vopp, allgemein bekannt als das beste Zahn-Konfervierungsmittel, 1 Flacon 1 fl. 40 Kr.

**Augenessenz** von Dr. Kommersehause, zur Stärkung und Erhaltung der Sehkraft. In Originalflacon 2 fl. 50 Kr. und 1 fl. 80 Kr.

**Benedictinerpflaster** von Hauber, vorzüglich für offene Wunden. 1 Ziegel 50 Kr.

**Blutreinigungspillen** von J. Pserhofer, vorm. Universalpillen genannt, verdienen letzteren Namen mit vollem Recht, da es in der That beinahe keine Krankheit gibt, in welcher diese Pillen nicht schon taufendfach ihre wunderbare Wirkung bewiesen hätten. In den hartnäckigsten Fällen, wo alle anderen Medicamente vergebens angewendet wurden, ist durch diese Pillen unzählige Male und nach kurzer Zeit volle Genesung erfolgt. 1 Schachtel mit 15 Pillen 21 Kr., 1 Rolle mit 6 Schachteln 1 fl. 5 Kr., per Post 1 fl. 10 Kr. (Weniger als eine Rolle wird nicht versendet.)

Ein Anzahl Schreiben sind eingelaufen, in denen sich die Conumenten dieser Pillen für ihre wieder erlangte Genesung nach den verschiedenartigsten und schwersten Krankheiten bedanken. Jeder, der nur einmal einen Versuch damit gemacht hat, empfiehlt dieses Mittel weiter.

**Cachou aromatisée** zum Beseitigen des üblen Geruches aus dem Munde nach dem Nansen etc. 1 Büchse 50 Kr.

**Chinesische Toiletteseife**, das Vollkommenste, was in Seifen geboten werden kann, nach deren Gebrauche die Haut sich wie feiner Sammt anfühlt und einen sehr angenehmen Geruch behält. Sie ist sehr ausgeht und verodnet nicht. 1 Stück 70 Kr.

**Fieberpulver**, ein allgemein bekanntes, vorzügliches Hausmittel gegen Katarrh, Fieberkeit, Krampffüssen etc. 1 Schachtel 85 Kr.

**Frostbalsam** von J. Pserhofer, seit vielen Jahren anerkannt als das sicherste Mittel gegen Frostleiden aller Art, wie auch gegen sehr veraltete Wunden etc. 1 Ziegel 40 Kr.

**Fleischextract** nach Dr. Liebig's Vorschrift bereitet und von der Fleisg-Compagnie in Prag-Bentos. In Originalbüchsen 1 Pfund 5 fl. 30 Kr., 1/2 Pfund 2 fl. 75 Kr., 1/4 Pfund 1 fl. 55 Kr., 1/8 Pfund 85 Kr.

**Kropfbalsam**, verlässliches Mittel gegen Blähbals. 1 Flacon 40 Kr.

**Kali-Crème**, l. t. priv., von Pserhofer, vorzügliches Mittel gegen Unreinigkeiten der Haut. Nr. 1, 2, 3, 4 je 1 Flacon 1 fl.

**Sühnerangen-Pflasterchen**, berühmte, von Gebr. Leindtner. In Schachteln à 12 Stück 60 Kr., à 3 Stück 18 Kr.

**Lebens-Essenz (prager Tropfen, schwedische Tropfen)**, gegen verdorbenen Verdauung, Unterleibschmerzen aller Art ein vorzügliches Hausmittel. 1 Flacon 20 Kr.

**Leberthran (Dorsch)**, echt Original, vorzüglichste Qualität, 1 Flasche 1 fl.

**Moospflanzen-Zelteln** von Dr. Schneberger in Bresburg, ausgezeichnetes Hustenmittel gegen Husten, Keuchhusten, Katarrh etc. 1 Schachtel 35 Kr.

**Neuroxylin** vom Apotheker Derbabin, aus Alpenkräutern bereitetes Pflanzenextract gegen gichtliche, rheumatische, besonders Schwächezustände aller Art. 1 Flacon 1 fl. härtere Sorte 1 fl. 20 Kr.

**Pâte pectorale** von George, seit vielen Jahren als eines der vorzüglichsten und angenehmsten Hilfsmittel gegen Verschleimung, Husten, Fieberkeit, Katarrh, Brust- und Lungenleiden, Keuchhusten etc. allgemein anerkannt. 1 Schachtel 50 Kr.

**Pulver gegen Fußschwartz**. Dieses Pulver beseitigt den Fußschwartz und den dadurch erzeugten unangenehmen Geruch, conservirt die Beschöpfung und ist erprobt unschädlich. 1 Schachtel 40 Kr.

**Speisepulver** von Dr. H. H. H., ein allgemein bekanntes, vorzügliches Hausmittel gegen Hämorrhoidal-leiden, Magenkatarrh, Sodbrennen, Appetitlosigkeit, Verstopfung etc. 1 Schachtel 1 fl. 26 Kr., 1/2 Schachtel 84 Kr.

**Tannochinin-Pomade** von J. Pserhofer, seit einer langen Reihe von Jahren als das beste unter allen Haarnachwuchsmitteln von Verzten und Laien anerkannt. 1 elegant ausgestattete große Dose 2 fl.

**Universal-Reinigungssalz** von A. W. Ein vorzügliches Hausmittel gegen alle Folgen gestörter Verdauung, als: Kopfweh, Schwindel, Magenkrampf, Sodbrennen, Hämorrhoidal-leiden, Verstopfung etc. 1 Packet 1 fl.

**Universal-Pflaster** von Prof. Steudel, bei Hieb- und Stichwunden, bösartigen Geschwüren aller Art, auch alten, verodigten aufbrechenden Geschwüren an den Füßen, hartnäckigen Drüsenentzündungen, bei den schmerzhaften Furunkeln, beim Hingewahren, mündlichen und entzündeten Brüsten, eitrigen Abscessen, Gichtflüssen und ähnlichen Leiden vielfach bewährt. 1 Ziegel 50 Kr.

**Zahn-Ritt**, l. t. auschl. priv., von W. von das beste Mittel zum Selbstplombieren hohler Zähne verübt. 1 Etui 1 fl. 30 Kr.

**Zahnpulver** nach Vorschrift des Professor Heider. 1 Schachtel 40 Kr.

**Zahnpulver-Paston u. Tincturen** aller Art.

**Zahnperlen**, echt englische, zur Erleichterung des Zahnens bei Kindern. Ein Packet 2 fl.

## Die Maschinen-Parquetten- und Bauartikel-Fabrik

von **B. Zois & Comp. in Seebach,**

Post Beltes in Krain,

liefert außer allen Gattungen Fußboden-Parquetten und sonstigen Bauarbeiten auch

### elastische Betteinfäße

in vorzüglicher Qualität zu erstaunlich billigen Preisen. — Kommissionslager in Laibach bei Herrn Joh. G. Winkler. (5022) 4-3

## 100 Gulden

(5207-2)

Nr. 8819.

und mehr, als monatlicher Nebenverdienst, wird von einem renommierten Hause: Agenten, Lehrern, Privatpersonen und Pensionisten in der Provinz geboten. Offerte (nur in deutscher Sprache) unter der Chiffre **A. B. C. Nr. 241** befördert die Annoncen-Expedition von **G. L. Daube & Co., I., Singerstraße 8, Wien.** (5123) 15-4

## Ausverkauf!

### Bazar Friedmann!

Um mein hiesiges Warenlager zu lichten,

**20% unter dem bisherigen Verkaufspreis.**

### Bazar Friedmann

aus Wien, Praterstraße 26,

(5263) 3-1 Laibach

### Elefantengasse Nr. 11.

(5110-3)

Nr. 6140.

## Bekanntmachung.

Der unbekannt wo befindlichen **Frankiska Simic** geb. Wies von Franzdorf wird bekannt gemacht, daß der für sie bestimmte Bescheid vom 27. Jänner 1877, Z. 722, betreffend die Lösung der für sie hastenden Hypothekarforderung im Betrage pr. 90 fl. 41 Kr. CM. oder per 95 fl. 23 Kr. ö. W. f. A. dem ihr aufgestellten Kurator ad actum **Mathias Wies** von Oberplanina zugestellt wurde. **R. l. Bezirksgericht Voitsch** am 15ten Juli 1877.

(4712-3)

Nr. 5839.

## Einleitung zur Amortisierung.

Vom **R. l. Bezirksgerichte Laibach** wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der **R. l. Finanzprocuratur** in Laibach (als Vertreterin der Filialkirche **St. Nikolai** in Godeschitz) Erbin nach **Jakob Kriznar**, in die Einleitung der Amortisation der auf der **Jakob Kriznar'schen** Verlassenschaft sub Urb. Nr. 2570 ad Herrschaft Laibach am dierten Orte auf Grund des gerichtlichen Vergleiches vom 28. Oktober 1824 zugunsten des **Martin Kriznar** intabuliert hastenden Lebensunterhaltsforderung, so wie der auf Grund derselben Urkunde für **Minna** und **Helena Kriznar** intabuliert hastenden Forderungen, u. z. für jede dieser beiden pr. 65 fl. und Naturalien, gewilligt.

Es werden demnach alle diejenigen, welche Ansprüche auf diese Forderungen zu erheben vermeinen, aufgefordert, dieselben

bis **10. November 1878**

mündlich oder schriftlich hiergerichts anzumelden, widrigens, wenn die Frist fruchtlos verstreicht, auf Anlangen der Gläubigerin die Amortisation der Einverleibung und zugleich deren Lösung bewilligt wird.

**R. l. Bezirksgericht Laibach** am 4ten November 1877.

## Kuratsverhängung.

Vom **R. l. Bezirksgerichte Krainburg** wird bekannt gemacht, daß dem mit Beschlusse des **R. l. Landesgerichtes Laibach** vom 11. Dezember 1877, Z. 10,996, als Verschwendner erklärten **Johann Rimove** von Winklern, **Anton Radivo** von Prastje als Kurator best. wurde.

**R. l. Bezirksgericht Krainburg** am 14. Dezember 1877.

(5193-2)

Nr. 7030.

## Bekanntmachung.

Dem unbekannt wo befindlichen **Anton Simonic** von Popoule wird hiemit bekannt gemacht:

In der Executionssache des Herrn **Franz Kaufschel** (als Bevollmächtigter des **Kulas Ranc** in Laibach) gegen **Jakob Lepicnik** von Cerna pcto. 313 fl. sammt Anhang wurde die executive Realfeilbietung der dem letzteren gehörigen Realitäten auf den 15. Dezember 1877 und 15. Jänner und den 15. Februar 1878, jedesmal vormittags um 9 Uhr, hiergerichts angeordnet und dem **Anton Simonic** (als Tabulargläubiger) zur Wahrung seiner Interessen Herr **Jakob Eppich** zum Kurator ad actum aufgestellt.

**R. l. Bezirksgericht Stein** am 14ten Dezember 1877.

(5108-3)

Nr. 9586.

## Bekanntmachung.

Den unbekanntem Nachfolgers des gestorbenen **Markus Laurentic** von **Manniz**, ferner den unbekanntem Nachfolgers des gestorbenen **Mathias Koren** von **Planina** wird bekannt gemacht, daß der für **Markus Laurentic** und beziehungsweise für **Mathias Koren** bestimmte Lösungsbescheid vom 19. Oktober 1876, Z. 6956, dem für sie aufgestellten Kurator ad actum Herrn **Anton Teršan** von **Manniz** zugestellt worden ist.

**R. l. Bezirksgericht Voitsch** am 22ten Oktober 1877.

(5024-3)

Nr. 10,388.

## Erinnerung.

Vom **R. l. Landes- als Handelsgerichte** in Laibach wird dem unbekanntem Aufenthaltes abwesenden **Johann Selak** von **Riez** erinnert:

**Anton Zentl** von Laibach hat gegen ihn sub praes. 30. Juli 1877, Z. 6896, die Klage auf Zahlung von 626 fl. 78 Kr. eingebracht, welche zur Einrede binnen 90 Tagen verbeschieden wurde.

Da dessen Aufenthalt hiergerichts unbekannt ist, wird ihm zur Wahrung seiner Rechte in dieser Rechtsache der hiesige Advokat **Hr. Dr. Franz Munda** als Kurator bestellt und ihm die Klage zugestellt; der Beklagte **Johann Selak** wird aber dessen zu dem Ende verständiget, damit er entweder einen anderen Vertreter bestelle oder dem Kurator die Behelfe an die Hand gebe, widrigensfalls diese Rechtsache nur mit dem Kurator verhandelt und darüber was Rechtens ist erkannt werden wird.

**Laibach** am 24. November 1877.

# Weihnachts und Neujahrs-Geschenke.

Das Neueste in

**Jugendchriften,**

Papierconfection,

Schreib-, Zeichen- und Mal-Requisiten

bei

**Karl S. Till,**

Rathausplatz Nr. 21.

(5226) 3-2

# Am goldenen Christbaum! Weihnachts - Ausstellung

bei (5266) 2-1

**A. J. Fischer,**

Laibach.

Verkauf überraschend billig.

## Ein Briefträger,

zugleich **Amtsdiener**, wird für ein größeres Postamt Untersteiermarks aufgenommen.

Kenntnis der deutschen und slovenischen Sprache notwendig. Die Stelle eignet sich besonders für Militärs mit Invalidenzulage oder Männer mit sonstig kleinem Nebeneinkommen.

Anträge sub „**V. N.**“ an die Administration der „**Laibacher Zeitung**.“ (5229) 3-2

## Menoti-Pastillen,

mit Medaille (Triester Ausstellung 1871, Wiener Weltausstellung 1873) ausgezeichnet. Ein unfehlbares Mittel gegen Husten jeder Art (wären es auch chronische), gegen Brust- und Lungenkrankheiten, — in Sachdten à 75 kr. verkauft

**G. Piccoli,**

Apotheker, Wienerstraße, Laibach.

(4877) 6-4

## Damen,

welche ihre Gemale und Freunde mit

**Weihnachts-**

oder

**Neujahrs Geschenken**

überraschen wollen, werden gewiss die

beste Wahl treffen, wenn sie in der

**Spezialitäten-Niederlage**

am Rathausplatz Nr. 18

echte Havanna-Zigarren von 12 bis

30 fl., Spezialitäten-Zigarren von 2 fl.

80 kr. bis 22 fl. pr. 100 Stück, oder

türkische Rauchtobake von 6 bis 24 fl.

pr. Kilo einkaufen. (5234) 3-1

## Rudolf Kirbisch,

Conditior,

Laibach, Congressplatz,

empfehlend dem geehrten P. T. Publikum

seine große Auswahl von

**Conditorei-Waren**

für (4980) 8-7

**Weihnachten.**

## Schlittschuhe

mit doppelter Schraube, ohne Riemen zu befestigen, und **Wiener Halifax** bei

**Albin Slitscher,**

Eisenhandlung, Laibach, Wienerstraße 9 neu.

(5170) 6-5

**Pariser**

**Blasphotographien-**  
**Kunstausstellung.**

Vom 20. bis 21. Dezember 1877.

**I. Serie:**

**Reise durch Amerika und Kalifornien.**

(4339) 47 Zu sehen

im Hause der Handels-Lehranstalt  
am Kaiser Josephsplatz Nr. 12.

Geöffnet von 10 Uhr vormittags bis 8 Uhr  
abends. Entrée 20 kr.

— Eine Partie Glasbilder ist zu verkaufen, auch einzeln.

# Weihnachts-Lager

der

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

von

**Kleinmayr & Bamberg, Laibach.**

Empfehlenswerthe Festgeschenke.

**Jugendchriften:**

Für das Alter von 12 bis 15 Jahren.

*b) Erzählungen u. Märchen, Sagen, Schauspiele etc.*

**Hoffmann W. R.**, grosser Räthselschatz, fl. 2 40.

— Wer kann rathen, 90 kr.

**Horn W. O.**, Erzählungen, fortgesetzt von Schupp und Oertel, 110 Bändchen, à 45 kr.

**Jugend**, deutsche, Band 1 bis 10, cart., à fl. 4 20, geb. fl. 4 90.

**Jugend-Album**, neue Folge, 1. bis 3. Band, à fl. 3 60.

**Jugendblätter**, von Braun, 1877, fl. 3 30.

**Jugendfreund**, der deutsche, 1877, fl. 3 60.

**Kinderlaube**, die, 1877, cart. fl. 2 20.

**Lewald**, deutsche Volkssagen, fl. 2 70.

**Marius**, Mussestunden, 1. und 2. Band, à fl. 5 40.

**Mensch**, Reinecke Fuchs, fl. 3 60.

**Mises**, Räthselbüchlein, fl. 1 20.

**Musäus**, Volksmärchen der Deutschen, fl. 3 60.

**Osten M.**, Lebensfrühling, fl. 2 25.

**Otto**, Märchenschatz, fl. 3 60.

**Parley**, Erzählungen für die Jugend, fl. 1 80.

**Sternberg**, Jagden und Abenteuer, fl. 2 70.

**Töchter-Album**, herausgegeben von Th. v. Gumpert, 1877, geb. fl. 4 50.

*Schriften für die reifere weibliche Jugend.*

**Cron**, Eva, fl. 3.

— Drei Kränze. — Licht und Schatten — Mädchenleben. — Magdalens Briefe — Mary. — Goldene Mitte. — Nachbarskinder. — Prüfungen. — à fl. 1 80.

— Schule des Lebens, fl. 2 70.

— Die Schwestern. — Unica. — Das Vaterunser. — Wilstedt. — à fl. 1 80.

**Diethoff**, der Veilchenbund, fl. 4 50.

**Düringsfeld**, Buch denkwürdiger Frauen, fl. 4 80.

**Filhes**, Elisabeth, fl. 3 15.

**Frauenbrevier**, 5. Aufl., fl. 3 60.

**Helm**, Dornröschen und Schneewittchen, fl. 3 30.

— Das Kränzchen, fl. 3 30.

**Milde**, der Jungfrau Wesen und Wirken, 3. Aufl., gebunden fl. 3 60.

**Nösselt**, Lehrbuch der griechischen und römischen Mythologie, fl. 3 60.

**Oesers** Briefe über die Hauptgegenstände der Aesthetik, 19. Aufl., fl. 7 20.

— Weltgeschichte, fl. 7 20.

**Osten** Blüten und Bilder für junge Mädchen, fl. 2 70.

— Junge Mädchen, fl. 2 70.

— Lebensfrühling, fl. 2 25.

— Deutsche Mädchen, fl. 2 25.

**Provence**, Margarethe, fl. 2 70.

**Regenstein**, zur Stütze der Hausfrau, fl. 3 30.

**Senga**, Licht und Dunkel, fl. 2 70.

— Das Vermächtnis der Mutter, fl. 1 80.

**Stein**, Lebenspläne, fl. 3 —

**Thalheim**, aus der Jugendzeit, fl. 2 70.

**Villamaria**, Elfenreigen, fl. 4 80.

*Encyklopädien. — Literaturgeschichte.*

**Hahn**, Geschichte der poet. Literatur der Deutschen, geheftet, fl. 2 70.

**Hillebrand**, die deutsche Nationalliteratur im 18. und 19. Jahrhundert, 3 Bände, 3. Aufl., geheftet, fl. 12 —

**Hofer**, deutsche Literaturgeschichte für Frauen, fl. 4 20

**Koberstein**, Grundriss der Geschichte der deutschen Nationalliteratur, 5. Aufl., 5 Bände, geheftet, fl. 31 80.

**Meyer**, Handlexikon des allgemeinen Wissens, 2 Bände, fl. 9 —

— Conversationslexikon, 1. bis 12. Band, 3. Aufl., in Halb-Französischen à fl. 6 —

**Schäfer**, Literaturbilder, fl. 5 70.

**Scherr**, Bildersaal der Weltliteratur, 2 Bände, broschiert, fl. 7 20.

— Allgemeine Geschichte der Literatur, 5. Auflage, fl. 6 90.

**Vilmar**, Geschichte der deutschen Nationalliteratur, geheftet, fl. 4 20.

*Naturwissenschaft.*

**Berge**, Schmetterlingsbuch, 5. Aufl., fl. 10 80

**Brehm**, illustriertes Thierleben, Volksausgabe von Schoedler, 3 Bände, fl. 16 20.

— Dasselbe, 2. Aufl., Prachtausgabe in Leinwandbänden, à fl. 9 —, und Kalblederbänden, à fl. 9 60.

(Bis jetzt erschienen I., II., III. und IV. Band.)

**Büchner**, die Darwin'sche Theorie, fl. 3 30.

— Natur und Geist, geheftet, fl. 2 70.

**Calwer-Jaeger**, Käferbuch, 3. Aufl., fl. 12 —

**Darwin**, Abstammung des Menschen, 2 Bände, geheftet, fl. 10 80.

— Ausdruck der Gemüthsbewegungen, geh., fl. 6 —

— Ueber die Entstehung der Arten, geh., fl. 6 —

— Insektenfressende Pflanzen, geh., fl. 5 40.

— Reise eines Naturforschers um die Welt, geh., fl. 6 —

— Variieren der Thiere und Pflanzen, geh., fl. 12 —

— Die Wirkungen der Kreuz- und Selbstbefruchtung im Pflanzenreich, geh., fl. 6 —

**Eisenlohr**, Lehrbuch der Physik, 11. Aufl., geb. fl. 5 40.

**Humboldt v.**, Ansichten der Natur, 7. Aufl., fl. 1 50.

— Kosmos, 4 Bände, 7. Aufl., in 2 Bänden, gebunden fl. 6 50.

— Reise in die Aequinoctial-Gegenden, 2 Bde., fl. 6.

**Jäger**, Deutschlands Thierwelt, 2 Bde., fl. 14 40.

**Lorinser**, die Schwämme, 12 Tafeln mit Text, fl. 6.

**Marius**, Naturstudien, 2 Bde., fl. 8 55.

**Müller A. und K.**, Wohnungen, Leben und Eigenthümlichkeit in der Thierwelt, fl. 7 20.

**Naturkräfte**, die, Band 1 bis 24, geh. à fl. 2 40.

**Oppel**, Thiergeschichten. Niederer, fl. 5 40.

**Rebau**, Volks-Naturgeschichte, 7. Aufl., fl. 8 40.

**Rochstroh**, Buch der Schmetterlinge, fl. 4 80.

**Schoedler**, Buch der Natur, fl. 5 76.

**Schulze**, das Buch der physikalischen Erscheinungen, fl. 11 10.

**Secchi**, Einheit der Naturkräfte, fl. 8 70.

**Wagner**, malerische Botanik, 2 Bde., fl. 6.

*Länder- und Völkerkunde.*

**Daniel**, kleines Handbuch der Geographie, fl. 6.

**Franzos**, vom Don zur Donau, 2 Bde., fl. 6.

**Gregorovius**, die Insel Capri, Quart., fl. 10 80.

— Wanderjahre in Italien, 5 Bde., à fl. 3 60.

**Hellwald**, die Erde und ihre Völker, 2 Bde., geheftet, fl. 16 80.

**Keller - Leuzinger**, vom Amazonas nach Madeira, fl. 21 60.

**Marno**, Reisen im Gebiete des Weissen und Blauen Nils, geh., fl. 12.

**Noé**, Deutsches Alpenbuch, I. Bd., fl. 6 30.

**Payers** österreichisch-ungarische Nordpol-Expedition, fl. 7 80.

**Reise** der österreichischen Fregatte „Novara“ etc. Volksausgabe, I. und II. Band, geh., fl. 9.

**Schaubach**, die deutschen Alpen, 5 Bde., geh., à 17 70.

**Ule**, die Erde und die Erscheinungen ihrer Oberfläche, 2 Bde., fl. 18.

**Ungewitter**, Erdbeschreibung, 2 Bde., fl. 12 60.